

Gemeinschaftsschule ELMSHORN - mit Oberstufe -

ZEUGNIS

der allgemeinen Hochschulreife

Thore Diercks

Block I: Ergebnisse in der Qualifikationsphase

Halbjahresergebnisse aus Fächern mit erhöhtem Anforderungsniveau sind mit "eA" gekennzeichnet. Die Bewertungen von Halbjahresergebnissen, die nicht in die Gesamtqualifikation eingehen, sind in Klammern gesetzt.

Fach	Bewertung								
		Halbjahresergebnisse in einfacher Wertung							
		1. Halbja	ahr	2. Halbja	ahr	3. Halbj	ahr	4. Halbj	ahr
Sprachlich-lite Aufgabenfeld	rarisch-künstlerisches					2.20			
Deutsch		08	eA	08	eA	08	eA	09	eА
Englisch		09	eA	07	eA	06	eA	07	eA
Französisch		_		-		_		_	
Latein		_		_			- 1	_	
		_		_		_		_	
Musik		_		_		-		_	
Kunst		09		07		_		_	
		_		_					
Gesellschaftsw Aufgabenfeld	vissenschaftliches								
Geschichte		08		(06)		10		09	
Wirtschaft/Politik		09		10		09		11	
Geographie		11	eA	10	eA	09	eA	11	eA
Religion		07		08		08		09	
Philosophie		_				_		_	
		_		_		_		_	
Mathematisch- Aufgabenfeld	naturwissenschaftliches								
Mathematik		06	eA	07	eA	04	eA	04	eA
Physik		_				_		_	
Chemie		(05)		(05)		(06)		(06)	
Biologie		05		07		08		12	
Informatik		_				_		_	*******
		_		_		_		_	
Sport		12		(10)		12		12	
		_		_		_		_	
		_				_		_	
	zugeordnet zu Fach	Thema						Punktza	ıhl
Besondere Lernleistung		*****							



Bescheinigung

über die allgemeine Hochschulreife

Thore Diercks

geboren am 04.11.1996 in Elmshorn

wohnhaft in **Auenland 9, 25336 Klein Nordende**hat sich nach Besuch der Oberstufe der Abiturprüfung am 28. Juni 2017 unterzogen.

Ihm wird hiermit der Erwerb der allgemeinen Hochschulreife bescheinigt.

Durchschnittsnote (in Ziffern und Buchstaben)

2,8	zwei,acht

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

- die "Vereinbarung zur Gestaltung der Oberstufe in der Sekundarstufe II" (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972 in der Fassung vom 07.02.2013),
- die "Vereinbarung über die Abiturprüfung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" (gemäß Vereinbarung der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972 in der jeweils geltenden Fassung) (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 13. Dezember 1973 in der Fassung vom 07.02.2013),
- die Vereinbarung über die einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung,
- die Landesverordnung über die Gestaltung der Oberstufe und der Abiturprüfung in den Gymnasien und Gemeinschaftsschulen (OAPVO) vom 2. Oktober 2007 in der jeweils geltenden Fassung.

Erstellt mit der Schulverwaltungssoftware PEDASOS - www.ostertun.de

Block II: Ergebnisse in der Abiturprüfung

	Prüfungsfa	ach	Form	schriftlich	mündlich	Gesamtergebnis
PF1	Deutsch	eA	schriftlich	07		35
PF2	Englisch	eA	schriftlich	06		30
PF3	Geographie	eA	schriftlich	12		60
PF4	Biologie		Präsentation	0	8	40
PF5				_	_	

Punktsumme E I aus den Halbjahre (ggf. einschließlich Ergebnis einer be	0.40	ndestens 200 Punkte chstens 600 Punkte		
Punktsumme E II aus den Gesamte in den Prüfungsfächern	rgebnissen		400	ndestens 100 Punkte chstens 300 Punkte
Gesamtpunktzahl			===	ndestens 300 Punkte chstens 900 Punkte
Durchschnittsnote			2,8	
Fremdsprachen:				
1. Fremdsprache Englisch	von Klasse	5	bis Klasse/Jahrgangsstufe	13
2. Fremdsprache Französisch	von Klasse	7	bis Klasse/Jahrgangsstufe	11

Beme	rku	na	en	1

Herr **Thore Diercks** hat die Abiturprüfung bestanden und damit die Berechtigung zum Studium an einer Hochschule der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Elmshorn, 28. Juni 2017

Berechnung: E I= $40 \cdot \frac{P}{S}$

E II = 5 x PF1 + 5 x PF2 + 5 x PF3 + 5 x PF4

Dabei sind:

Dabet sind:

E I = (Gesamt-)Ergebnis Block I

E II = (Gesamt-)Ergebnis Block II

P = Erzielte Punkte in den eingebrachten Fächern in vier Schulhalbjahren

S = Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse

Ein nichtganzzahliges Ergebnis wird mathematisch gerundet.

Für die Umrechnung der 6-Noten-Skala in das Punktsystem gilt folgender Schlüssel:

Note

(befriedigend) 9 / 8 / 7 (ausreichend) 6 / 5 / 4 (ungenügend) 0 (sehr gut) 15 / 14 / 13 (gut) 12 / 11 / 10 (mangelhaft) 3 / 2 / 1 Punkte